

# Leitfaden Personalauswahlverfahren

## AUSWAHLPROTOKOLL

**Kennziffer (Ausschreibungs-Nr.):** 2025-054-FA IV-D

**Bezeichnung:** Mitarbeiter/in (m / w / d) Bereich Game Design and Development

### Kommissionsmitglieder:

<u>Herr Prof. Jirka Dell'Oro-Friedl</u>	Dekan/Abteilungsleiter/Projektleiter/Projektverantwortlicher Professor
<u>Herr Julien Trübiger</u>	Stell. Leiter / Mitarbeiter/in der Abteilung / akad. Mitarbeiter FA IV
<u>Frau Jeannine Erdmann</u>	Personalabteilung
<u>Herr Philipp Böser</u>	Personalrat
:	ggf. Gleichstellungsbeauftragte / Beauftragte für Chancengleichheit
:	ggf. Schwerbehindertenvertretung
:	

### Auswahlverfahren:

Anzahl der Bewerbungen gesamt: 3      davon weiblich: 2    davon männlich: 1    davon schwerbehindert: 0

Termin Auswahlinterview: Mo, den 16.06.2025 (Vor-Ort-Gespräche)

Eingeladene Bewerber:

Anwesend:

(1) <u>Schürmann, Markus</u>	<input checked="" type="checkbox"/>
(2) <u>Scherffius, Elke</u>	<input checked="" type="checkbox"/>
(3) <u>Stich, Ann-Sophie</u>	<input checked="" type="checkbox"/>
(4) -	<input type="checkbox"/>
(5) -	<input type="checkbox"/>
(6) -	<input type="checkbox"/>
(7) -	<input type="checkbox"/>

**Schwerbehinderte Bewerber** ⇨ siehe Formblatt (Anlage zum Protokoll)

**Hausinterne Bewerber:**

Hausinterne Bewerber sind bei gleicher Eignung bevorzugt einzustellen! Sofern sie für die Stelle nicht in Frage kommen, ist dies eingehend zu begründen:

Es ging eine Bewerbung von Herrn Markus Schürmann (akad. Mitarbeiter) sowie von Frau Ann-Sophie Stich (student. Hilfskraft) ein. Näheres siehe unten bei Begründung zur Auswahlentscheidung.

**Die Auswahlkommission beschließt die Besetzung der Stelle:**

Frau/ Herrn Stich, Ann-Sophie

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Als Nachrücker sind folgende Bewerber vorgesehen:

- (1) Scherffius, Elke
- (2) Schürmann, Markus
- (3) -

**Die Auswahlentscheidung ist zu begründen:**

Die o.g. befristete Projektstelle im Projekt "Boostline - Motivationslinie" mit einem Beschäftigungsumfang von 40% wurde bisher einmal ausgeschrieben (Kennz. 2025-054-FA\_IV-D). Es sind insgesamt drei Bewerbungen eingegangen (Frau Ann-Sophie Stich, Frau Elke Scherffius, Herr Markus Schürmann). Nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen wurden alle drei Bewerber\*innen zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Im Ergebnis der Gespräche sowie auf Grundlage der eingereichten Unterlagen hat sich die Auswahlkommission einstimmig für Frau Ann-Sophie Stich ausgesprochen. Obwohl Frau Stich sich noch am Anfang ihres beruflichen Werdegangs befindet, bringt sie bereits vielfältige praktische Erfahrungen mit, welche sie über zusätzliche, thematisch einschlägige Tätigkeiten erworben hat. Diese umfassen unter anderem persönliche Projekte und ehrenamtliche Aktivitäten, die in engem Bezug zu UX/UI-Design und zur Projektstruktur von "Boostline – Motivationslinie" stehen. Diese praxisorientierten Erfahrungen werden durch ein aussagekräftiges Portfolio gestützt, das bereits hohe gestalterische und methodische Kompetenz erkennen lässt.

Frau Stich ist zudem derzeit als wissenschaftliche Hilfskraft im Bereich UX/UI im Projekt tätig und hat dabei bereits mit dem aktuellen Team gearbeitet. Ihre interne Bewerbung wird vor dem Hintergrund der kurzen Einarbeitungszeit sowie der bestehenden Teambindung besonders positiv bewertet. Aufgrund dieser Vorarbeit wird sie sich zügig in die laufenden Prozesse einfinden können.

Darüber hinaus zeigte Frau Stich im Gespräch ein ausgeprägtes Interesse an Lektorats- und schriftlichen Tätigkeiten, was sich auch in ihrem bisherigen Engagement widerspiegelt. Sie bringt nicht nur eine hohe sprachliche Präzision mit, sondern auch ein erkennbares Gespür für narrative und dokumentarische Gestaltung. Diese Kompetenzen stehen in direktem Einklang mit den Anforderungen der Stelle, insbesondere in Bezug auf die fachpraktische Mitwirkung bei der textlichen und konzeptionellen Ausarbeitung von Game-Design-Dokumenten sowie die unterstützende Autorenschaft im Bereich narrativer Gestaltung und spielmechanischer Dokumentation. Ihre Motivation, sich in diesen Bereichen aktiv einzubringen, wurde im Gespräch deutlich und stellt einen weiteren starken Passungsfaktor zur ausgeschriebenen Stelle dar.

Während des Bewerbungsgesprächs wurde allen Bewerbenden eine offene Aufgabenstellung gestellt. Frau Stich überzeugte hierbei besonders durch ihre strukturierte, präzise Herangehensweise sowie durch ein klares Verständnis der gestellten Aufgabe und ihrer Rolle innerhalb des gedanklichen Projekts. Sie konnte die relevanten Prozesse und Anforderungen an eine UX/UI-Design-Person vollständig, systematisch und fachlich fundiert benennen. Trotz ihrer im Vergleich geringeren Berufserfahrung agierte sie in der Bewertung dieser Aufgabe reflektierter, zielgerichteter und konkreter als die beiden anderen Bewerbenden.

Auch ihre Bachelorarbeit weist eine starke thematische Nähe zur ausgeschriebenen Stelle auf und unterstreicht ihre konzeptionelle Stärke im Bereich UX/UI. Darüber hinaus zeigt Frau Stich eine hohe Eigenmotivation und Kreativität. Ihre Energie und ihr Engagement passen sehr gut zum Team und zur Dynamik des Projekts.

Als Projektleitender habe ich alle drei Bewerbenden bereits im Rahmen ihrer Abschlussarbeiten betreut, wenngleich in unterschiedlicher Intensität. Diese Vorerfahrung erlaubt mir eine belastbare Einschätzung der individuellen Arbeitsweisen, des Potenzials und der Passung im Projektkontext. In der Summe aller Faktoren ist Frau Stich aus fachlicher, persönlicher und organisatorischer Sicht die bestgeeignete Kandidatin für diese Position.

Hinsichtlich Frau Elke Scherffius ist festzuhalten, dass sie zwar über eine längere Berufserfahrung verfügt, im Gespräch jedoch weniger konkret und zielgerichtet auf die Anforderungen der Stelle einging. Auch konnte sie die UX/UI-spezifischen Prozesse nicht in vergleichbarer Tiefe erläutern. Im direkten Vergleich überzeugte Frau Stich durch größere inhaltliche Klarheit und eine stärkere Projektpassung.

Herr Schürmann lässt eine Expertise stärker im Rahmen der technischen Umsetzung erkennen. Gegenüber den anderen beiden Kandidatinnen ist seine Gestaltungskompetenz im Hinblick auf UX/UI-Design im Kontext der ausgeschriebenen Stelle als deutlich geringer zu bewerten.

---

---



Unterschrift

(Prof. Jirka Dell'Oro-Friedl)